



NIESENBAHN AG
Medienmitteilung
21. Oktober 2024

Hike & Fly-Gleitschirmrennen Der Niesen zum zweiten Mal Turnpoint der Red Bull X-Alps

Die Red Bull X-Alps ist das härteste Gleitschirm-Rennen der Welt. Der Hike & Fly-Wettkampf führt über die Alpen, die Route ist noch nicht bekannt. Der Niesen wird aber zum zweiten Mal nach 2023 offizieller Turnpoint der Austragung im Juni 2025. Die einheimischen Gleitschirmpiloten Christian «Chrigel» Maurer und Patrick von Känel werden den Niesen zusammen mit den weltbesten Gleitschirmpiloten ansteuern. Die Positionierung des Niesen als Flugberg wird mit dem Turnpoint im Rahmen der Red Bull X-Alps 2025 weiter gestärkt.

Ein sichtlich emotionaler Chrigel Maurer (8-facher X-Alps Gewinner) läuft am Morgen des 14. Juni 2023 unter Applaus von über hundert Fans als erster Pilot zum «Signboard» auf dem Niesen und startet von seinem Hausberg aus in Richtung Mont Blanc. Patrick von Känel erreicht den Gipfel mit einem grossen Lachen im Gesicht und startet spektakulär mit einer Zusatzschlaufen ums Berghaus, um seinen Fans zuzuwinken. Es sind dies zwei der bleibendsten Szenen der Red Bull X-Alps 2023. Der Niesen war beim damaligen Hike & Fly Rennen, das Chrigel Maurer am Schluss in Rekordzeit gewann, Turnpoint Nummer acht. Rund ein Jahr später hat sich die Niesenbahn entschieden bei der nächsten Ausgabe des Rennens wieder als offizieller Turnpoint dabei zu sein.

«Die X-Alps sind für uns wie ein Weltcup»

Die letztjährige X-Alps Austragung war für die NIESENBAHN AG in vielerlei Hinsichten ein Erfolg und Höhepunkt. Die Bilder auf dem Niesen gingen in der Gleitschirmszene um die Welt und das «X-Alps Fieber» war in der Region spürbar – viele Einheimische fieberten mit den lokalen Piloten mit. Dazu kam das perfekte Drehbuch mit Chrigel Maurer als erster Pilot im Kandertal und den folgenden Top-Piloten, die den Niesen alle am gleichen Tag unter besten Flugbedingungen erreichten und wieder verliessen. «Die X-Alps waren für uns wie ein (Ski-)Weltcup in Adelboden: Die Ausstrahlung und die Resonanz in der Gleitschirmszene sowie in der Region waren gross. Es ist das wohl wichtigste Gleitschirmrennen auf der Welt. Das haben wir im 2023 gespürt und war für uns zentral in der Entscheidung für die Austragung



2025.» sagt Nicolas Overney, Leiter Marketing, Verkauf und Events der Niesenbahn. Ein weiterer wichtiger Faktor für den Turnpoint-Entscheid war die Athletenauswahl, welche offiziell am Montag, 14. Oktober bekannt gegeben wurde. Mit der erneuten Teilnahme der beiden einheimischen «Überflieger» Chrigel Maurer und Patrick von Känel war klar, dass auch das Interesse in der Region wieder vorhanden sein wird. Somit war der positive Entscheid gefallen.

«Dass der Niesen erneut Turnpoint der X-Alps wird ist für uns einheimische Piloten grossartig. Ich denke gerne an die X-Alps 2023 Highlight mit zwei Turnpoints im Kandertal mit all den positiven Emotionen zurück.» teilt ein vortrefflicher Chrigel Maurer mit.

«Wir schätzen es sehr, dass der Niesen erneut als Turnpoint dabei ist. Es ist cool, kommen wir beim wichtigsten Gleitschirmrennen der Welt in unsere «Heimat».» so Patrick von Känel. Mit Nicola Heiniger und Lars Meerstetter sind zwei weitere Berner Oberländer dabei. Lars Meerstetter kennt die X-Alps bereits als «Supporter». In dieser Funktion unterstützte er 2023 Chrigel Maurer. Das Schweizer Quartett misst sich mit einunddreissig anderen Piloten (darunter eine Frau) aus sechszehn Nationen.

Flugberg Niesen – Stärkung der Positionierung

Der Gleitschirmsport ist für den Niesen wichtig. Bis zu 4'000 Gleitschirmpilotinnen und Piloten starten jeweils bei guten Bedingungen vom Startplatz Niesen pro Saison. Bekannt ist der Startplatz auf dem Gipfel insbesondere für sein Potential der Langstreckenflüge. Auch die beiden Weltklasse-Piloten aus der Region haben ihren Rekordflug am 2. Juni 2019 vom Niesen aus gestartet. Chrigel Maurer mit einem 343 Kilometer- und Patrick von Känel mit einem 306 Kilometer-Flug.

«Christian und Patrick sind Spitzensportler aus unserer Region. Ihre Nähe, ihr Engagement als Testpiloten der Gleitschirmmarke «Advance», ihre Verbundenheit zum Berg, ihr beneidenswertes Können, ihre immense Erfahrung und ihre glaubwürdige Botschaftertätigkeit haben uns dazu bewogen, nach 2023 auch im 2025 auf das Red Bull X-Alps zu setzen. Dieser Akzent sowie die Zusammenarbeit mit den beiden Einheimischen hilft uns bei der Weiterentwicklung der Positionierung des Niesen als Flugberg.» kommentiert Urs Wohler, Geschäftsführer der Niesenbahn, die Zusammenarbeit.

Von «Top of the World» auf den Niesen

Der Startschuss der Red Bull X-Alps 2025 wird am Sonntag, 15. Juni sein. Dann startet das Hike & Fly-Rennen und führt über die Alpen mit dem Zwischenziel Niesen, bevor dann der Zielschluss am Freitag, 27. Juni ist. Als zweiter offizieller Turnpoint in der Schweiz ist St.



Moritz («Top of the World») bereits bekannt. Der nächste wichtige Termin ist der Mittwoch, 19. März 2025. An diesem Tag wird die Route bekannt gegeben. Die Spannung wird gross sein, in welcher Reihenfolge sich die mit dem Fluggebiet Niesen bestens vertrauten Einheimischen auf dem Niesen in das «Signboard» eintragen werden. Weltweite Aufmerksamkeit in der Flugszene und bei den Medien wird ihnen garantiert sein.

Anzahl Zeichen (inkl. Leerzeichen): 5'205

Weitere Infos: niesen.ch/redbullxalps | niesen.ch/gleitschirm

Websites von Christian Maurer und Patrick von Känel: chrigelmaurer.ch | patrickvonkaenel.ch

Website Red Bull X-Alps : redbullxalps.com

Bestenliste Red Bull X-Alps : https://de.wikipedia.org/wiki/Red_Bull_X-Alps#Athleten

Beim Red Bull X-Alps 2025 starten aus der Schweiz:

Christian Maurer (SUI1) – Champion

Patrick von Känel (SUI2) – Veteran

Nicola Heiniger (SUI3) – Rookie

Lars Meerstetter (SUI4) – Rookie

Total nehmen 35 Pilotinnen und Piloten aus 17 verschiedenen Nationen teil.

Bildlegenden

Bilder & Videos von Chrigel Maurer der X-Alps 2023 am Niesen: Red-Bull-X-Alps-2023_SUI1

Bilder & Videos von Patrick von Känel der X-Alps 2023 am Niesen:

Red-Bull-X-Alps-2023_SUI2

Bildrechte: zoom / VORNAME NACHNAME des Fotografen (siehe Filename)

Vidorechte: zoom

Logo: Red-Bull-X-Alps-2025_logo_Proud-Partner – Logorecht: zoom

Kontakt

Nicolas Overney, Leiter Marketing, Verkauf und Events,
nicolas.overney@niesen.ch (bis 12.00 Uhr 21.10. per Mail)

anschliessend per Telefon: 079 574 11 41

Urs Wohler, Geschäftsführer,

urs.wohler@niesen.ch, 033 676 77 01 (ab Dienstag, 22. Oktober telefonisch erreichbar)

Christian «Chrigel» Maurer, xalps@chrigelmaurer.ch, 078 710 79 08

Patrick von Känel, info@patrickvonkaenel.ch, 079 695 64 91

www.niesen.ch

#niesen

#niesenbahn

#swisspyramid

#redbullxalps

#chrigelmaurer

#patrickvonkaenel

#paragliding

#shv



ANHANG

Kennzahlen Niesenbahn AG

Umsatz: > 5 Mio. (10-Jahres-Durchschnitt)
Cashflow/Cashflow-Marge: > 1 Mio., > 20 Prozent (10-Jahres-Durchschnitt)
Dividende: CHF 66'568 (2020 und 2021 keine Dividende)
Individuelle Gäste: 80'000 bis 100'000
90 Vollzeit-, Teilzeit- und Temporär-Gastgeberinnen und –Gastgeber

Jahreszahlen - Meilensteine

1856 Eröffnung Berghaus Niesen Kulm durch die Gebrüder Weissmüller, Wimmis
1906 Gründung der Niesenbahn-Gesellschaft in Spiez (30. April 1906)
1906 Verkauf des Berghauses durch Fritz Josi-Moser an die die Niesenbahn AG für 100'000 Franken
1910 Eröffnung der Niesenbahn (zwei Standseilbahnen), 15. Juli 1910
1949 Ersatz der vier Holzwagen durch Leichtmetall-Karosserien
2002 Eröffnung des Pavillons im Berghaus Niesen Kulm
2006 1. Kultursommer – der Niesen wird zum Kulturberg
2010 Der Niesen wird barrierefrei und Rollstuhlgängig
2017 Die dreidimensionale Nachhaltigkeit wird Programm
2019 Der Niesen wird MyClimate-Klimavorreiter der Ausflugsgipfel
2019 Sanierung und Weiterentwicklung Berghaus Niesen Kulm, neues Raumangebot
2020 Einführung der Einheitsaktie
2021 Am 1. November übernimmt die NIESENBAHN AG das Berghaus Elsigenalp in Pacht
2022 Die NIESENBAHN AG wird zum klimaneutralen Unternehmen
2023 In der 2. Sektion werden Antrieb und Steuerung der Standseilbahn ersetzt
2023 Die NIESENBAHN AG wird «Swisstainable - Level III – leading»
2023 Der Niesen ist offizieller Turnpoint des Hike & Fly-Gleitschirmrennens Red Bull X-Alps 2023
2024 In der 1. Sektion werden Antrieb und Steuerung der Standseilbahn ersetzt

Der Niesen...

... ist ein unverwechselbarer Ausflugsberg im Berner Oberland und Wahrzeichen der Thunersee-Region. In zwei Sektionen führt die längste Standseilbahn der Welt von Mülönen, 693 m auf 2'336 m ü. M. hinauf. Nebst der historischen Bahn ist das Berghaus Niesen Kulm während der rund 200 Tage dauernden Sommersaison das Aushängeschild. Im Sommer 2019 wurde mit dem neuen Seminar- und Event-Angebot ein substanzielles Investitionsprojekt abgeschlossen und ein neues Geschäftsfeld eröffnet. Der Niesen wird zum Berg für Feste und besondere Anlässe; bleibt aber auch Kultur- und Sportberg; der alljährliche Niesen-Treppenlauf über 11'674 Stufen zum Gipfel ist Kult. Die magische Pyramide, welche zahlreiche Künstler inspiriert hat, steht weitreichend für bewährte Schweizer Werte. Dreidimensionale Nachhaltigkeit ist Credo und wird gelebt. Seit 2021 führt die NIESENBAHN AG das Berghaus Elsigenalp AG in Pacht. Damit wird die NIESENBAHN AG zum Ganzjahresbetrieb.